

CHEMOTEX Děčín a. s.

Děčín XXXII – Boletice nad Labem 63

407 11 Děčín

Tschechische Republik

Tel.: +420-412-709 222

Fax: +420-412-547 200

E-Mail: chemotex@chemotex.cz

www.chemotex.cz

KORYNT ECS

TECHNISCHES DATENBLATT

TL 558/2010

Ausstellungsdatum: 16.02.2010

Überarbeitet am: 12.03.2015

Charakteristik

KORYNT ECS ist eine wässrige Lösung eines synergetischen Gemisches von Tensiden.

Anwendung

KORYNT ECS wird als industrieller Entfettungsmittel verwendet. Aufgrund seiner begrenzten Schaumkraft und Wirkung ist er besonders für Hochreinigungssysteme geeignet.

Produkteigenschaften

KORYNT ECS ist eine klare gelbe niederviskose Flüssigkeit. Die enthaltenen Tenside sind leicht biologische abbaubar.

Sie ist im kalten Zustand unbegrenzt mit Wasser mischbar, und zwar unabhängig von der Wasserhärte.

KORYNT ECS muss diese Qualitätsmerkmale erfüllen:

Qualitätsmerkmal	Wert	Bestimmungsverfahren
pH-Wert der Probe	12,5 bis 13,5	PN-ZM 558/2010
Dichte bei 20 °C in kg.l-1	1,110 bis 1,130	PN-ZM 558/2010
Trübungspunkt in °C	45 bis 55	PN-ZM 558/2010

Verarbeitung

Die empfohlene Verdünnung ist 1 Teil von **KORYNT ECS** auf 50 bis 100 Wasserteile, je nach Verschmutzung. Bei stärkerer Verschmutzung kann auch höhere Konzentration verwendet werden. Die hergestellte Lösung kann sowohl durch Tauchen (z.B. in Ultraschall-Waschmaschinen), als auch durch Besprühen mit Druckdüsen unter Verwendung von Warm- und Kaltwasser angewendet werden. Mit höherer Temperatur (z.B. 40 bis 50°C) erhöht sich die Reinigungskraft.

Für den Gebrauch von **KORYNT ECS** im Maschinenbau kann nach Absprache mit dem Kunden ein geeigneter Korrosionsinhibitor in die Rezeptur je nach dem zu entfettenden Material zugegeben werden.

Sollte das Arbeitsbad zum Entfetten wiederholt verwendet werden, kommt es schrittweise zur Reduzierung des Gehalts an Wirkstoffen, deshalb muss deren Gehalt im Arbeitsbad kontrolliert werden. Diese Kontrolle wird durch die Bestimmung der Konzentration des Bades durchgeführt.

Bestimmungsverfahren:

Mit einer Pipette 5 ml des Arbeitsbades (20°C) in einen 250-ml-Messkolben geben und 20 ml destilliertes Wasser und ein paar Tropfen Phenolphthalein-Indikator zugeben. Die Probe vermischen und mit einer Maßlösung der Salzsäure $c(\text{HCl})=0,1 \text{ mol.dm}^{-3}$ bis zur Verfärbung titrieren (Übergang von rot-violett zu farblos). Der Verbrauch der Maßlösung $c(\text{HCl})=0,1 \text{ ml.dm}^{-3}$ in ml entspricht dem Konzentrationswert der Entfettungslösung. Aufgrund des informativen Charakters der Bestimmung wird der Faktor der der HCl-Maßlösung in der Berechnung vernachlässigt.

Ein Beispiel der Messwerte der Konzentration in Bezug auf die Konzentration von **KORYNT ECS** im Arbeitsbad führt die Tabelle Nr. 1 auf:

Tabelle Nr. 1

Konzentration KORYNT ECS in %	1,0	1,5	2,0	2,5	3,0	3,5	4,0	4,5	5,0
Verbrauch in HCl-Maßlösung in ml	10,3	11,0	11,2	11,4	11,6	12,0	12,5	13,0	13,5

Die Konzentrationswerte des Arbeitsbades in Abhängigkeit von der Konzentration der Wirkstoffe im **KORYNT ECS** sind je nach der Qualität des gebrauchten Betriebswasser abweichend. Deshalb empfehlen wir dem Benutzer von **KORYNT ECS** die Kalibrierkurve nach eigenen Messungen zu ändern.

Aus der Tabelle 1 geht hervor, dass wenn die Konzentration unter einen bestimmten Wert sinkt, bei der betrieblich die ungenügende Wirkungskraft des Bades getestet ist, muss das Bad durch Zugabe von **KORYNT ECS** ergänzt werden. Zum Beispiel - wurde die Konzentration 1 bis 2% als ausreichend getestet und die Konzentration unter 10 ml sinkt, muss das Bad um 1 kg **KORYNT ECS** pro 100 Liter des Arbeitsbades ergänzt werden.

Weiterhin kann das Arbeitsbad verstärkt und seine Wirksamkeit verlängert werden, wenn die Reservealkalität des Bades erhöht wird. Dies besteht in der Zugabe der wässrigen Natriumhydroxid-Lösung bzw. Kaliumhydroxid-Lösung zum frischen Bad des **KORYNT ECS** und Bestimmung der Konzentration dieses Bades. Wiederholt ist es notwendig, die geeignete Konzentration des Bades einschl. seiner Reservealkalität betrieblich am konkreten entfettenden Material zu testen, um optimale Ergebnisse der Entfettung und Lebensdauer des Bades zu erreichen.

Es ist jedoch auch wichtig, die Korrosionsbeständigkeit des entfettenden Materials zu berücksichtigen. Ein Beispiel der Reservealkalität des Bades im Bereich der üblichen Dosierung 0 bis 2 % Natriumhydroxid führt die Tabelle Nr. 2 auf:

Tabelle Nr. 2

Konzentration KORYNT ECS in %	1,0	1,0	1,0	1,0	1,5	1,5	1,5	1,5	2,0	2,0	2,0	2,0
NaOH-Dosierung in %	0,5	1,0	1,5	2,0	0,5	1,0	1,5	2,0	0,5	1,0	1,5	2,0
Verbrauch in HCl-Maßlösung in ml	19,1	19,8	20,4	20,8	21,1	21,8	22,1	22,8	23,0	23,5	24,1	24,8

Es ist notwendig, das Bad auszutauschen, wenn es beträchtlich dunkel wird, bzw. wenn das Bad seine entfettende Wirkung auch nach gewöhnlicher Erhöhung der Reservealkalität des Bades verliert. Bei Schlammmentstehung wird es empfohlen, das Bad zu filtern.

Verpackung, Lagerung

KORYNT ECS wird in PE-Behältern mit einem Fassungsvermögen von 50 Litern oder anderen, im Voraus vereinbarten Verpackungen geliefert. In geschlossener Verpackungen, geschützt vor direkten Witterungseinflüssen lagern. Die empfohlene Lagertemperatur beträgt +5 bis +25 °C. Vor Frost schützen!

Transport

KORYNT ECS wird in abgedeckten Transportmitteln in Übereinstimmung mit den ADR/RID-Vorschriften transportiert.

Garantiezeit

Wenn das Produkt unter den vorstehenden Bedingungen gelagert wird, beträgt die Garantiezeit 6 Monate ab Auslieferungsdatum.

Anmerkung

Alle Angaben über die Produkteigenschaften und deren Verarbeitung wurden durch Labormessungen und Anwendungstests gewonnen. Dieses technische Datenblatt enthält nur rechtlich unverbindliche Empfehlungen. Die Verarbeitung des Produkts ist den konkreten Umständen anzupassen.